**Pressemitteilung**22. Februar 2021

Michael Fischer wird Honorarprofessor im Bereich Musikwissenschaft

Hochschule für Musik Freiburg baut die Lehre im Bereich der populären Musik weiter aus

Die Hochschule für Musik Freiburg bestellt Dr. Dr. Michael Fischer zum 1. April 2021 zum Honorarprofessor im Bereich Musikwissenschaft. Mit seinen ausgewiesenen Kenntnissen in der Geschichte und Theorie der populären Musik erweitert er ab dem Sommersemester 2021 das Lehrangebot der Hochschule.

Nach dem Studium der Geschichte und Theologie in Freiburg promovierte Michael Fischer in den Fächern Kirchengeschichte und Literaturwissenschaft. Seit 2014 leitet er als Geschäftsführender Direktor das Zentrum für Populäre Kultur und Musik (ZPKM) der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg. Seit 2004 ist er dort als Wissenschaftler tätig, 2011 wurde ihm die kommissarische Leitung des ehemaligen Deutschen Volksliedarchivs übertragen. Sein Ziel war es, dieses traditionsreiche Institut inhaltlich und strukturell zu modernisieren und es mit einer neuen kultur- und medienwissenschaftlichen Ausrichtung in der Hochschullandschaft zu etablieren. 2014 wurde dieser Schritt mit der Gründung des ZPKM vollzogen. Fischer publiziert vor allem zu musik- und kulturwissenschaftlichen Themen und ist Mitherausgeber der Online-Enzyklopädie „Songlexikon“ sowie der Schriftenreihe „Populäre Kultur und Musik“.

Mit der Hochschule für Musik ist Michael Fischer seit vielen Jahren verbunden und hat an wissenschaftlichen Veranstaltungen der Hochschule mitgewirkt. 2018 hat er gemeinsam mit Prof. Dr. Janina Klassen ein Buch über „Weibliche Stars in der populären Musik von Claire Waldoff bis Lady Gaga“ herausgegeben.

Die Ernennung von Michael Fischer zum Honorarprofessor spiegelt auch die erfolgreiche Zusammenarbeit zwischen der Hochschule für Musik und der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg wider. Die Kooperation im Freiburger Forschungs- und Lehrzentrums Musik als baden-württembergischem Landeszentrum hat sich in den vergangenen Jahren zu einem Anziehungspunkt für innovative Ansätze und Projekte in der musikbezogenen Forschung entwickelt.

Der Rektor der Hochschule für Musik Freiburg, Prof. Dr. Ludwig Holtmeier, überreichte Michael Fischer nun mit großer Freude die Ernennungsurkunde.

Über die Hochschule für Musik Freiburg

Die Hochschule für Musik Freiburg wurde 1946 gegründet und hat etwa 600 Studierende. Unterstützt werden sie von mehr als 200 Lehrenden und 32 Mitarbeitenden in Technik und Verwaltung. Mehr als 400 Veranstaltungen pro Jahr machen die Hochschule zu einer wichtigen kulturellen Adresse in der Stadt Freiburg und im Land Baden-Württemberg. Mit dem Freiburger Forschungs- und Lehrzentrum Musik, das gemeinsam mit der Universität Freiburg betrieben wird, hat die Hochschule für Musik ihr Profil im Bereich musikbezogener Forschung ausgebaut und beherbergt eines der größten europäischen Institute für die Gebiete Musiktheorie, Musikwissenschaften, Musikpädagogik und Musikphysiologie.

Die Studierenden werden in gleichberechtigten künstlerischen und künstlerisch-pädagogischen Profilen der Bachelor- und Masterstudiengänge für eine spätere berufliche Tätigkeit als professionelle Künstler im Orchester, in freier Berufstätigkeit oder im Lehramt ausgebildet. Ein weiteres Standbein sind die kirchenmusikalischen Studiengänge. Darüber hinaus sind mittlerweile weit mehr als 20 Studierende für ein wissenschaftliches oder künstlerisch-wissenschaftliches Doktorat eingeschrieben.

**Pressefoto**
Rektor Prof. Dr. Ludwig Holtmeier (links) überreicht Dr. Dr. Michael Fischer die Bestellungsurkunde zum Honorarprofessor
Foto: Dr. Dominik Skala (Nennung nicht erforderlich)
Download in Druckgröße unter <https://www.mh-freiburg.de/fileadmin/Service/Presse/2021/2021-02-22_Ludwig_Holtmeier_und_Michael_Fischer.jpg>.